K1-135 Wahlprogramm Kapitel 1: Berlin gemeinsam machen

Antragsteller*in: LAG-Wirtschaft & Finanzen
Beschlussdatum: 07.04.2016

Änderungsantrag zu K1

Von Zeile 135 bis 137:
~~Eine gute Grundversorgung ist für uns eine Frage der Gerechtigkeit und Teilhabe. Unser Ziel ist eine moderne, ökologische Daseinsvorsorge in öffentlicher Hand zu bezahlbaren Preisen.~~Eine moderne, ökologische Daseinsvorsorge in öffentlicher Hand und zu bezahlbaren Preisen, die über eine Grundversorgung hinausgeht, ist für uns eine Frage der Gerechtigkeit und Teilhabe. Die öffentlichen Unternehmen leisten viel für die Lebensqualität in unserer Stadt. Die

Begründung

Der Rückzug der öffentlichen Hand aus der Öffentlichen Daseinsvorsorge in den 90er-Jahren vollzog sich teilweise vor einem ideologischen Hintergrund. Private Unternehmen sollten eine viel bessere und auch billigere Grundversorgung als die öffentliche Daseinsvorsorge anbieten können. Dies hat sich so nicht bewahrheitet. Zwischenzeitlich wird deutlich, Private erweisen sich als nachlässig, was die notwendigen Erhaltungsinvestitionen der Daseinsvorsorge-Infrastruktur betrifft. Die Kosten für die Bürgerinnen und Bürger liegen vielfach, wie bspw. beim Berliner Wasser vom Kartellamt festgestellt, aufgrund überzogener Gewinnerwartung deutlich über den vergleichbaren Kosten Öffentlicher Daseinsvorsorge. Vom Bundesrechnungshof wurde auch nachgewiesen, dass die private Bereitstellung mit erheblich höheren Finanzierungskosten verbunden ist als die öffentliche, sich also langfristig auch nicht rechnet. Unsere Vorstellung einer Daseinsvorsorge geht deshalb deutlich über die Gewährleistung einer Grundversorgung hinaus.